

Land Burgenland



Hans Peter Doskozil Landeshauptmann

Herr Landtagspräsident Robert Hergovich Landhaus / Europaplatz 1 7000 Eisenstadt

Eisenstadt am 18. April 2024

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident!

Die von Frau Landtagsabgeordneter DI Schneider-Wagentristl, BSc an mich gerichtete schriftliche Anfrage vom 6. März 2024, Zahl 22 – 1756, betreffend "Ausbau Psychiatrie KH Eisenstadt" beantworte ich schriftlich wie folgt:

- 1. Wie viele Akut-Betten werden beim Ausbau des Krankenhauses Eisenstadt im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie eingeplant?
 - a. In welcher Fachabteilung sind diese Betten vorgesehen?
 - b. Bis wann werden diese Betten zur Verfügung stehen?
- 2. Wie viele Betten sind im stationären Spitalsbereich für Kinder und Jugendliche mit psychosomatischen Symptomen geplant?
 - a. Bis wann werden diese Betten zur Verfügung stehen?
- 3. Wie viele Betten stehen im Landeskrankenhaus Baden-Mödling-Hinterbrühl und im Landeskrankenhaus Graz II für Kinder und Jugendliche aus dem Burgenland zur Verfügung?
 - a. Wie lange müssen Kinder und Jugendliche, die eine stationäre Behandlung benötigen, auf einen Platz in diesen Einrichtungen warten?
 - b. Wie viele Kinder und Jugendliche sind derzeit in Hinterbrühl und Graz untergebracht?
 - c. Wie viele Suizid gefährdete Kinder und Jugendliche gibt es aktuell, die trotz Bedarf keine stationäre Betreuung in Hinterbrühl bzw. Graz bekommen können?
- 4. Wie viele Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie gibt es aktuell in den Spitälern im Burgenland, aufgelistet nach Spitalsstandort?
 - a. Wie viele Fachärzte werden künftig in den Spitälern zusätzlich benötigt, damit in der Kinder- und Jugendpsychiatrie jedes Kind und jeder Jugendliche die entsprechende Hilfe bzw. Behandlung bekommt?
- 5. Wie viele Kinder und Jugendliche werden aktuell von den Ambulatorien der Soziale Dienste Burgenland GmbH und vom Heilpädagogischen Zentrum in Rust betreut?
 - a. Wie viele Suizid gefährdete Kinder und Jugendliche werden aktuell von den Ambulatorien der Soziale Dienste Burgenland GmbH nur ambulant betreut, weil keine stationären Betreuungsplätze zur Verfügung stehen?

Zu den Fragen 1 bis 5:

Eines vorweg: Jedes Kind und jede/r Jugendliche mit akuter Suizidalität wird stationär behandelt.

Die akutstationäre Versorgung im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie erfolgt für das Nord- und Mittelburgenland im LKH Baden-Mödling-Hinterbrühl sowie für das Südburgenland im LKH Graz II. Vereinbarungsgemäß stehen an beiden Standorten je sechs Akut-Betten zur Verfügung. Bezüglich der Wartezeiten liegen dem Amt der Landesregierung keine Daten vor.

Im Zuge der Erweiterung der Abteilung Psychiatrie im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt werden bis 2028/29 10 Betten speziell für junge Menschen zwischen 16 und 24 Jahre geschaffen. Aktuell ist in Eisenstadt ein ausgebildeter Kinder- und Jugendpsychiater tätig. Für den Betrieb einer eigenen Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie (Station, Ambulanz, Tagesklink) ist laut Experten die ständige Anwesenheit von mindestens vier Fachärztinnen und Fachärzten der Kinder- und Jugendpsychiatrie in zwei Schichten (8 bis 14 Uhr und 14 bis 18 Uhr) erforderlich.

In Kürze werden in der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde im Krankranhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt vier Betten eigens für die psychosomatische Versorgung zur Verfügung stehen. Bis 2034 werden vier weitere Betten hinzukommen.

Im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt ist aktuell ein als Kinder- und Jugendpsychiater ausgebildeter Facharzt tätig. Für den Betrieb einer eigenen Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie (Station, Ambulanz, Tagesklink) ist laut Experten die ständige Anwesenheit von mindestens vier Fachärztinnen und Fachärzten der Kinder- und Jugendpsychiatrie in zwei Schichten (8 bis 14 Uhr und 14 bis 18 Uhr) erforderlich.

Mit Stichtag 20. März 2024 werden im Ambulatorium der Sozialen Dienste Burgenland GmbH in Oberwart 882 Kinder, im Ambulatorium Eisenstadt 1.135 Kinder und im Heilpädagogischen Zentrum in Rust 6 Kinder betreut.

Mit freundlichen Grüßen

Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil

